

# Windenergie

## Stromversorgung in die eigene Hand nehmen

Die Umgebung von Winterthur weist mehrere Windpotenzialgebiete auf, wo erhebliche Stromerträge erzielt werden könnten. Zusammen mit einer gut ausgebauten Photovoltaik auf den Gebäuden könnte der gesamte Strom für die Bevölkerung der 19 Gemeinden nördlich um Winterthur lokal bereitgestellt werden. Und zwar durchgängig auch im Winter! Das bedeutet: Genug Strom für 60 000 Menschen, inklusive Ablösung der heutigen fossilen Energieträger Erdöl und Benzin.

Text und Grafiken: Philipp Huber, Dominique Wirz

Das Thema «Windenergie im Kanton Zürich» beschäftigt die Politik und die Bevölkerung. In den nächsten Monaten stehen einige politische und raumplanerische Diskussionen an: An verschiedenen weiteren Gemeindeversammlungen wird über Mindestabstände von Windenergieanlagen (WEA) abgestimmt. Der Kanton plant im 2. Quartal den Bericht über die Eignungsgebiete für WEA zu publizieren sowie den Prozess (Planaufgabe) zur Teilrevision des kantonalen Zonenplans anzustossen.

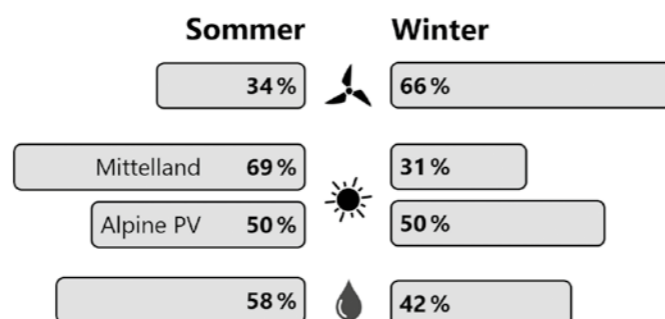
### Ergiebig und wirtschaftlich auch bei uns

Eine einzige Windenergieanlage (WEA) produziert in unserer Region den Haushaltstrom für 6000 Menschen oder für 3000 E-Autos. Damit liessen sich 2,5 Mio. Liter Erdöl/Benzin pro Jahr sparen, was etwa an 120 vollen Tanklastwegen entspricht. Ein Dorf mit 2000 Menschen kann mit gut ausgebauter Photovoltaik auf bestehenden Dächern und einer WEA seinen eigenen Strom für Haushalt, Heizung, E-Auto und sogar die Arbeitsplätze produzieren – regional und erneuerbar. So wäre die Energiewende geschafft (Grafik 1).

### Wind ergänzt Sonne und Wasser ideal

Ein erneuerbares Energiesystem zeichnet sich durch eine breit abgestützte Produktion aus verschiedenen Quellen in allen Regionen der Schweiz und im Verbund mit Europa aus. Wind liefert zwei Drittel der Energie in den Wintermonaten und ist somit die ideale Ergänzung zur Photovoltaik (PV), welche zwei Drittel des Stromes im Sommer produziert. Die Grafik 2 illustriert auch, dass alpine PV-Anlagen über dem winterlichen Hochnebel einen ebenso wertvollen Beitrag leisten könnten, um die Winterstromlücke zu schliessen.

Grosse Windenergieanlagen stärken den Stromertrag und die Energiesicherheit auf regionaler Ebene. Sie sind wichtig für das ganze Stromnetz, denn sie füllen saisonale und wetterbedingte Lücken, insbesondere im Winter, wo Strom zeitweise knapp und teuer wird.



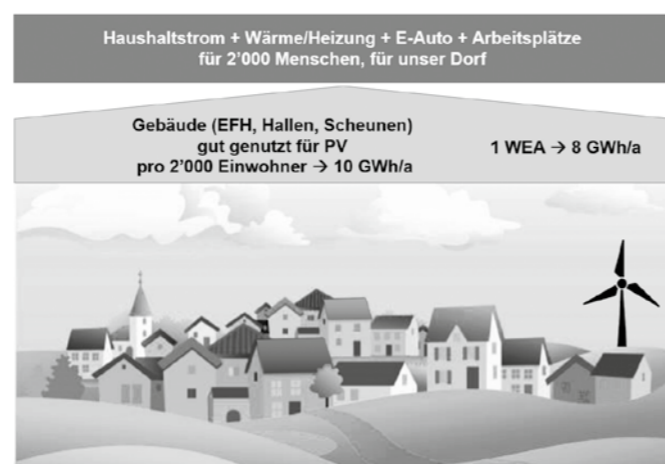
Grafik 2: Die Ertragsverteilung unserer erneuerbaren Energien im Sommer und im Winter. Windenergie ist als Winterstrom sehr willkommen.

Die Wasserkraft liefert nicht nur Bandenergie aus Flusskraftwerken, sondern bietet dank Speicherseen und Pumpkraftwerken auch die Flexibilität für den Ausgleich von Verbrauchsspitzen und für Schwankungen der erneuerbaren Produktion. Damit ist die Schweiz in einer beneidenswert vorteilhaften Situation.

### Unsicherheiten und Ängste

Grosse Windenergieanlagen (WEA) mit einer Höhe von 200 bis 240 Metern sind ein neues markantes Element in unserer Landschaft. Das wirft Fragen auf und kann Unsicherheiten und Ängste auslösen. Es ist wichtig, diese ernst zu nehmen und zu klären. Anwohnende und Interessierte sollen sich eine eigene Meinung bilden, das ist unser aller gutes Recht. Wichtig ist dabei, dass Argumente für oder gegen die Windkraft

Grafik 1: Ein Dorf kann mit gut ausgebauter Photovoltaik auf bestehenden Dächern (ca. 10 GWh/a) und einer WEA (ca. 8 GWh/a) genug Strom für Haushalt, Heizung, E-Auto und sogar die Arbeitsplätze von 2000 Menschen produzieren.



auf aktuellen und seriösen Studien beruhen. Verzerrte Darstellungen und veraltete Mythen sind unfair und dürfen nicht für vorschnelle Stimmungsmache für oder gegen diese neue Technologie missbraucht werden.

### Viele Vorurteile sind falsch

Viele Vorurteile erweisen sich bei genauer Betrachtung als unbegründet oder treffen heute nicht mehr zu. So gibt es beispielsweise genug Wind im Kanton Zürich, um diesen wirtschaftlich zu nutzen. Die aktuelle Ökobilanz von Windstrom ist gemäss Energie Schweiz unschlagbar. Umfangreiche Umweltverträglichkeitsprüfungen stellen darüber hinaus die Verträglichkeit für Mensch und Natur sicher. Mit geeigneten Massnahmen kann der Arten- und Naturschutz sogar profitieren.

### Chancen sehen

«Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen.» Im Sinne dieses Chinesischen Sprichworts wollen wir die Bevölkerung, die Gemeinden und alle massgebenden Institutionen, Vereine und Firmen dazu ermuntern, die Windenergie zunächst auch mal offen als Chance zu betrachten und in ihren Details zu verstehen. Wir und andere lokale Energievereine möchten darum mit einem Info-Abend am 19. März 2024 in der Mehrzweckhalle Hettlingen (siehe Box) auf Chancen und Ängste gleichermassen eingehen. Damit wollen wir zu einer fairen und faktenbasierten Diskussion über die Windenergie beitragen. Kommen Sie auch und sagen Sie es weiter!

### Vorteile der Windenergie

- Windenergie ist sauber, effizient, ergiebig und wirtschaftlich, auch bei uns.
- Zwei Drittel des Winterertrags im Winter ergänzen Sonne und Wasser ideal.
- Ein vielfältiger Produktionsmix macht uns unabhängig und erhöht die Versorgungssicherheit.
- Lieber von lokalen Energien profitieren, statt Erdöl, Erdgas und Uran teuer zu importieren.

### Info-Abend Windenergie

Di | 19. März 2024 | 19.30 Uhr | Mehrzweckhalle Hettlingen

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Türöffnung 19.00 Uhr.

**Fakten über Windenergie** (Pro Wind Zürich): Wind für unsere Stromsicherheit im Winter. Potenzialgebiete, Stand und weiteres Vorgehen im Kanton Zürich. Einordnung von Unsicherheiten, Ängsten und Gegenargumenten.

**Windenergie und Biodiversität** (Pro Natura Zürich): Nutzen und Chancen. Gefahren und Anforderungen.

**Diskussion** (ca. 21 bis 22 Uhr, Moderation Verein eEH): Fragen und Antworten zu den Referaten und zur Windenergie. Persönliche Gespräche mit Veranstaltern sowie Anbietern von Kleinwindanlagen: NewGreenTec und WepfAir.

Begleitend zu diesem Info-Abend bietet Pro Wind Zürich am **2. März, 13. April und 1. Mai 2024 auch Ausflüge zum nahen Windpark Verenafohren** an. Machen Sie sich selbst ein Bild von grossen Windenergieanlagen! Weitere Details zu den Veranstaltungen auf [ee-hettlingen.ch/aktuell](http://ee-hettlingen.ch/aktuell) und [pro-wind-zh.ch](http://pro-wind-zh.ch).



Windenergie ist ergiebig, effizient, sauber, wirtschaftlich und die ideale Ergänzung zu Photovoltaik – auch in unserer Region.

